

Bewußt rassistisch

Berlin. Der Deutsche Eishockey-Bund (DEB) hat nach dem mäßigen Abschneiden der deutschen Nationalmannschaft bei den Olympischen Winterspielen eine Reduzierung der Quote für ausländische Profis in der Deutschen Eishockey Liga (DEL) gefordert. Momentan darf jedes Team zwölf Lizenzen für ausländische Profis vergeben und zehn Ausländer in einem Spiel einsetzen. Nach einer Umfrage der Bild Sport lehnen allerdings 13 der 15 DEL Klubs die weitere Reduzierung der Quote ab. Nur die Hamburg Freezers und die Straubing Tigers sprechen sich für die Forderung des DEB aus. Greg Thompson, Coach des ERC Ingolstadt, sagt, daß »eine Reduzierung der Ausländer (...) die Strukturprobleme« nicht löst.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/141370.bewußt-rassistisch.html>